

Teufflischenⁱ vnd mutwilligen verstockung blieben vnd diese wort nachzusprechen sich keinesweges bereden lassen wollen.

Neue Antitrinitarij in Siebenbürgen vnd Polen.

Von Serueto sind in wenig Jaren alle die Antitrinitarij entstanden, welche noch heutzutage in Polen, Siebenbürgen vnd Vngern jr Gottslesterung wider die Ehre des ewigen Sons Gottes ausschütten, vnd sind die fürnemesten Red-
linführer⁴⁴⁰ bisher gewesen, derer eins teils noch am leben, Paulus Alciatus, Gonesius, Gribaldus, Valentinus Gentilis, der zu Bern in Schweiz durch die weltliche Obrigkeit als ein vberwiesener vnd halsstarriger Ketzler am leben gestrafft worden, item Georgius Blandrata, Lelius Socinus, Casonouius, Franciscus Daudis etc.⁴⁴¹ Sind aber der sachen vntereinander selber nicht
eins: Denn etliche den jrrthum Tritheitarum verteidigen, indem sie wol be-
kennen, das drey Personen in der Gottheit sein, doch also, das dieselben in der hoheit vnd andern Göttlichen eigenschafften einander vngleich sein. Dadurch sie denn das einige Göttliche wesen in drey vngleiche wesen teilen.
2. Ariani. Andere folgen der Arianer jrrthum vnd halten den Son Gottes für die erste Creatur, durch welche Gott alles geschaffen, sagen aber, Gott hab jm aus gnaden alle Göttliche eigenschafften mitgeteilet. Der meiste teil aber sind Samosatenianer, welche Christum für einen purlautern Menschen halten vnd fürgeben, er hab erst in Maria der Jungfrawen angefangen, etwas wesent-
liches zu sein. Denn sie verleug-[97v:]nen, das das Wort im Euangelio Johannis ein persönlich, selbstendig wesen bedeute, verstehen diesen Namen nur von einem gedanken oder rat vnd beschlus Gottes, damit Gott beschlossen habe, die Welt zu schaffen vnd seinen heimlichen willen zu offenbaren vnd einmal einen solchen Menschen in die Welt zu senden, der mit allen Göttlichen Gaben gezieret, das Menschliche Geschlecht von der Sünde vnd Tod erlösen oder auch nur andern Menschen, wie etliche dauon reden, als ein vollkommen Bild vnd Exempel aller Tugent fürgehen solte. Sagen, das dieser Jhesus, den man nennet Christum, vom heiligen Geist, das ist durch die krafft Gottes im Leib der Jungfrawen empfangen, sey der Eingeborne vom Vater vnd wisse die Schrifft von keinem ewigen Sone, der gewesen sey, ehe dieser Mensch geboren. Welchen Menschen sie zwar wol einen Gott vnd Gottes Son nennen, aber nicht von wegen einer ewigen Göttlichen geburt,

Dreierley hauffen der Antitrinitariorum. 1. Tritheitae:

2. Ariani.

3. Samosateniani.

ⁱ Korrigiert aus „Teufflischer“ nach D.

⁴⁴⁰ Rädelsführer.

⁴⁴¹ Gemeint sind die Antitrinitarier Johannes Paulus Alciatus, Petrus Gonesius, Matteo Gribaldi, Giovanni Valentino Gentile, Giorgio Biandrata, Lelio Sozzini, Jan Kazanowski und Ferenc Davidis. Zur antitrinitarischen Bewegung in Siebenbürgen, Ungarn und Polen vgl. Antonio Rotondò, Art. Biandrata, in: TRE 5 (1980), 777–781; Antal Pírnát, Die Ideologie der Siebenbürger Antitrinitarier in den 1570er Jahren. Übersetzt von Edith Roth, Budapest 1961.